

fürungen des Flipflops: *Setzdominante*¹² bzw. *rücksetzdominante*¹³ Speicherglieder. Die Dominanz gibt an, ob der Ausgang **Q1** logisch 1 bzw. logisch 0 ist, wenn gilt **S = R = 1**.

Die jeweilige Dominanz kennzeichnen wir mit einer 1 für den Setzeingang **S1** bzw. für den Rücksetzeingang **R1** und **Q1** für den Ausgang.

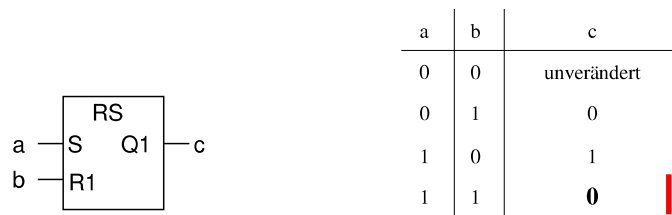


Bild 5-4.a SPS-Funktionsbaustein RS mit dominierendem Rücksetzen

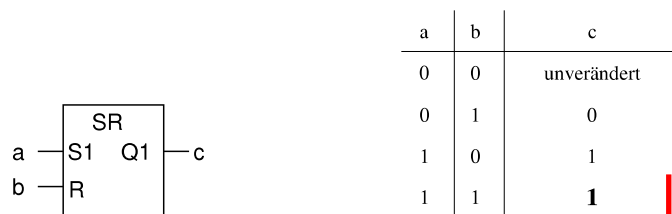


Bild 5-4.b SPS-Funktionsbaustein SR mit dominierendem Setzen

Bei SPS-Systemen dominiert immer ein Eingang. Die Eingänge heißen bei CODESYS **SET** bzw. **RESET**. Die nachfolgende **1** definiert den dominanten Eingang, z. B. **RESET1** beim Funktionsbaustein RS mit dominierendem Rücksetzen.

¹² Unter dem Begriff „dominieren“ versteht man vorherrschen oder beherrschen. Diese Flipflops werden auch „vorrangig setzend“ genannt.

¹³ Die rücksetzdominanten Flipflops werden auch „löschdominant“ oder „vorrangig rücksetzend“ genannt.